

## Bezug zum Lehrplan 21 (Lehrplan Volksschule)

Im neuen Lehrplan wird dem Bereich „Wirtschaft“ im Zyklus 1 und 2, aber auch im Zyklus 3 grosse Beachtung geschenkt (Auszug aus dem einleitenden Kapitel):

„In der Perspektive Wirtschaft, Arbeit, Haushalt entwickeln die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen zur Gestaltung der Lebenswelt und zur beruflichen und gesellschaftlichen Orientierung. Dazu gehört die Auseinandersetzung mit Fragen der Existenzsicherung, des Konsums, der Produktion und Verteilung von Gütern sowie des unternehmerischen Handelns in Betrieben. Die Schülerinnen und Schüler befassen sich mit Rahmenbedingungen, Situationen und Entscheidungen in Haushalten, Arbeits- und Berufswelten sowie mit Fragen zu Gesundheit und Ernährung und erarbeiten Kompetenzen in der Nahrungszubereitung.“

Die Auseinandersetzung mit der Perspektive Wirtschaft, Arbeit, Haushalt ist eng mit der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler verbunden. Schülerinnen und Schüler konsumieren, tätigen Einkäufe, nehmen Dienstleistungen in Anspruch, begegnen Menschen in Arbeitswelten und erleben Formen von Zusammenleben in Schule, Freizeit und Familie. Ausgehend von diesen Erfahrungen entwickeln sie Vorstellungen zu grundlegenden lebensweltlichen und ökonomischen Fragen und erarbeiten sich damit Orientierung für eigene Zielsetzungen, Möglichkeiten, Denk- und Handlungsweisen. Die bildungswirksame Erschliessung von zentralen Fragestellungen der Perspektive gelingt oft nur in enger Verzahnung der drei Bereiche Wirtschaft, Arbeit, Haushalt. Originale Begegnungen mit Menschen in Produktions- und Arbeitswelten oder Befragungen von Menschen zu Konsum und Handel sind Beispiele authentischer Lernsituationen, die den Schülerinnen und Schülern Einblick geben in grundlegende Fragen, Zusammenhänge und Prinzipien der Perspektive, wobei nicht immer trennscharf zwischen Konzepten der Wirtschaft, der Arbeitswelt oder des Haushalts unterschieden werden kann.

Ausgehend von eigenen Erfahrungen erschliessen sie Sachverhalte in Wirtschaft, Arbeit, Haushalt mehrperspektivisch. Die Lernenden denken über Werthaltungen und Zielkonflikte nach und begründen Entscheidungen zunehmend differenzierter und eigenständiger. Dabei erwerben sie Kompetenzen

für die verantwortungsvolle Mitgestaltung einer gegenwärtigen und zukünftigen Welt für alle.“

## Themenbereich Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG)

Das Thema „Wirtschaft“ ist im Zyklus 1 und 2 Teil des Themenbereichs Natur, Mensch, Gesellschaft. Im 3. Zyklus ist das Thema „Wirtschaft“ Teil von „Wirtschaft, Arbeit und Haushalt“.

### 1. und 2. Zyklus – Kompetenzbereich

NMG.6: Arbeit, Produktion und Konsum – Situationen erschliessen.

Die Kompetenzen sind wie folgt definiert. Die Schülerinnen und Schüler können ...

1. ... *unterschiedliche Arbeitsformen und Arbeitsplätze erkunden.*
2. ... *Berufswelten erkunden und Berufe nach ausgewählten Kriterien beschreiben.*
3. ... *Tauschbeziehungen untersuchen und einfache wirtschaftliche Regeln erkennen.*
4. ... *Rahmenbedingungen von Konsum wahrnehmen sowie über die Verwendung von Gütern nachdenken.*

### 3. Zyklus – Kompetenzbereich

WAH.2: Märkte und Handel verstehen – über Geld nachdenken

Die Kompetenzen sind wie folgt definiert. Die Schülerinnen und Schüler können ...

1. ... *Prinzipien der Marktwirtschaft aufzeigen.*
2. ... *die Bedeutung des Handels für die Verfügbarkeit von Gütern erklären.*
3. ... *einen verantwortungsvollen Umgang mit Geld entwickeln.*

WAH.3: Konsum gestalten

Die Kompetenzen sind wie folgt definiert. Die Schülerinnen und Schüler können ...

1. ... *Einflüsse auf die Gestaltung des Konsumalltages erkennen.*
2. ... *Folgen des Konsums analysieren*
3. ... *kriterien- und situationsorientierte Konsumentscheidungen finden.*